



Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstr. 28 b, 80331 München

**Stadtplanung
PLAN-HAII-53**

I.

An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses
15 - Trudering-Riem
Herrn Stefan Ziegler
Friedenstraße 40
81660 München

Blumenstr. 28 b
80331 München
Telefon: 089 233-
Telefax: 089 233-
Dienstgebäude:
Blumenstr. 28 b
Zimmer:
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

15. NOV. 2021

Platz schaffen für Jugendliche im westlichen Abschnitt des Riemer Parks
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02462 des Bezirksausschusses 15 - Trudering-Riem
vom 20.05.2021

Sehr geehrter Herr Ziegler,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet.

Mit Schreiben vom 23.07.2021 haben wir Sie um Terminverlängerung bis Ende September gebeten.

Mit diesem Antrag fordert der Bezirksausschuss 15 – Trudering-Riem, in Ergänzung der Beschlussfassung zur Arrondierung Kirchtrudering im westlichen Abschnitt des Riemer Parks Flächen für Jugendliche zur Verfügung zu stellen und in der weiteren Planung zu berücksichtigen. Zudem wird die Benennung eines*r Ansprechpartner*in im Baureferat HA Gartenbau oder im Planungsreferat gefordert, der*die für zukünftige Fragen zur Verfügung steht.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung äußert sich in Abstimmung mit dem Baureferat dazu wie folgt:

Momentan wird der städtebauliche und landschaftsplanerische Wettbewerb für den 5. Bauabschnitt Messestadt Riem – Arrondierung Kirchtrudering vorbereitet, mit dem der westliche Teil des Riemer Parks vervollständigt werden soll. Eine wesentliche Aufgabe des Wettbewerbs wird es sein, ein Freiraumkonzept zu entwickeln, dessen öffentliche Grünflächen vielfältige Angebote und ausreichend Raum für Aufenthalt, Erholung, Spiel, Sport und

Bewegung für alle Nutzer*innengruppen, insbesondere auch für Jugendliche, ermöglichen, und diese Angebote räumlich zu verorten.

Gerade Angebote, die als Treffpunkt vorrangig für Jugendliche gedacht sind, müssen sorgfältig und geeignet situiert werden. Um Konflikte beispielsweise durch Lärm von vornherein zu vermeiden, sind ausreichende Abstände zu schutzwürdigen Nutzungen wie einer Wohnbebauung erforderlich. Der auf dem Wettbewerbsentwurf aufbauende Bebauungsplan mit Grünordnung bildet dann die Grundlage, auf der das Baureferat die öffentlichen Grünflächen mit den Erholungs- und Spieleinrichtungen planen und ausführen lassen wird.

Beim Neubau und der Umgestaltung von Jugendspielflächen führt das Baureferat standardmäßig Beteiligungsverfahren durch, bei denen die Jugendlichen ihre Ideen und Wünsche einbringen können. Auf dieser Basis wird ein Planungskonzept erarbeitet, das vor der Umsetzung nochmals mit den jugendlichen Nutzer*innen abgestimmt wird.

Unabhängig von den Planungen zum 5. BA Messestadt Riem - Arrondierung Kirchtrudering lässt das Baureferat unter Einbeziehung des Landschaftsarchitekten Gilles Vexlard ein Konzept erarbeiten, in dem die verschiedenen Anträge des BA 15 zu Sport-, Bewegungs- und Aufenthaltsangeboten vorrangig für Jugendliche für den Riemer Park geprüft werden.

Darüber hinaus können wir Ihnen mitteilen, dass mit dem Bau des Streetballplatzes mit Jugendunterstand beim Skatebereich bereits begonnen wurde und die Fertigstellung voraussichtlich bis Ende dieses Jahres erfolgt.

Für künftige Fragen hierzu stehen Ihnen die bereits bekannten Ansprechpartner*innen

- zu Unterhalt - Riemer Park: [REDACTED]

- zu Planung und Neubau: [REDACTED]

- zu Grünordnungsplanung - 5. BA Messestadt Riem - Arrondierung Kirchtrudering: [REDACTED]

[REDACTED]
zur Verfügung.

Abschließend möchten wir Ihnen versichern, dass es allen in der Verwaltung hieran Beteiligten ein wichtiges Anliegen ist, nicht kommerzielle Räume für Jugendliche als Treffpunkt zu schaffen.

Dem Antrag Nr. 20-26 / B 02462 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden. Er ist damit behandelt.

Mit freundlichen Grüßen



